



Dieses Buch gehört:

Einleitung Seite 3

Institutsambulanz Seite 4

Tagesklinik Seite 5

Vollstationäre Klinik Seite 7

Aufgaben und Dienste Seite 8

Therapien Seite 10

Wichtige Kontakte Seite 12

Ein paar Dinge würden wir gern über das Johanniter-Zentrum erzählen ...

Die in diesem Text verwendete männliche Form gilt für Personen allen Geschlechts.



JOHANNITER ZENTRUM

für Kinderund Jugendpsychiatrie in Neuwied





Wer wir sind ...

Das Johanniter-Zentrum befindet sich Am Carmen-Sylva-Garten 6-10 in 56564 Neuwied.

Bestimmt fragst du dich, was das für ein "Zentrum" ist. Da<mark>s Jo</mark>hanniter-Zentrum in Neuwied ist eine Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Wir möchten dir vorstellen, was eine Psychiatrie ist und was man hier so macht. Vielleicht klären sich für dich dann einige Fragen, die du noch hast.

Die Klinik bietet psychiatrische Behandlung in der Institutsambulanz, der Tagesklinik und der vollstationären Klinik an. Was die Unterschiede hierbei sind, wird dir in diesem Heft anschaulich gemacht.

Wenn du Fragen hast, kannst du dich immer an einen Mitarbeiter wenden.

An- und Abreise

Das Zentrum ist für Menschen aus Neuwied entweder zu Fuß oder mit dem Bus gut zu erreichen. Wer mit dem Zug nach Neuwied kommt, kann entweder den Bus vom Bahnhof aus nutzen oder in kurzer Zeit fußläufig die Klinik erreichen. Parkmöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden.

Institutsambulanz

In der Ambulanz nimmst du regelmäßige Termine wahr. In den meisten Fällen findet hier der erste Kontakt mit der Klinik statt.

Tagesklinik

Hier hältst du dich von Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:15 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13:15 Uhr auf. Wenn du weiter weg wohnst, wirst du morgens von einem Taxi abgeholt und auch am Nachmittag wieder nach Hause gebracht.

Vollstationäre Klinik

Auf Station bist du nicht nur tagsüber, sondern schläfst auch dort.



Institutsambulanz

Die Institutsambulanz lernst du kennen, wenn du das erste Gespräch im Zentrum hast. Dieses findet mit deinen Eltern, Sorgeberechtigten und/oder Familienmitgliedern bei einem Arzt oder Psychologen statt. Hierbei werden deine Anliegen, Bedürfnisse und Schwierigkeiten angesprochen, um einen ersten Eindruck von dir zu bekommen.

Nach deinem ersten Gespräch wird geschaut, welcher Behandlungsbereich für dich geeignet ist. Es kann sein, dass du weiterhin zu Terminen in die Institutsambulanz kommst, in die Tagesklinik oder in den vollstationären

Bereich wechselst. Wenn du bereits in der vollstationären Klinik oder Tagesklinik behandelt wurdest und weiterhin Unterstützung und Begleitung brauchst, hast du die Möglichkeit eine ambulante Therapie zu machen.



In der Institutsambulanz wird eine Gesprächstherapie für dich

alleine, mit deiner Familie, Gruppentherapie und Ergotherapie angeboten. Bei der Familientherapie nimmt die ganze Familie teil, und es kann gemeinsam an Problemen gearbeitet werden.

Dein behandelnder Arzt oder Psychologe wählt den für deine Bedürfnisse passenden Therapieansatz aus, um dich bestmöglich unterstützen zu können.

In der Institutsambulanz gibt es eine Transgendersprechstunde. Transgender bedeutet, dass sich manche Menschen ihrem angeborenen Geschlecht nicht zugehörig fühlen.

> JOHANNITER ZENTRUM

Tagesklinik

Die Tagesklinik bietet für insgesamt 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren einen Behandlungsplatz. Die Kinder werden, nach Alter getrennt und wochentags in Kleingruppen von Pädagogen, Kranken-

und Heilerziehungspflegern betreut.



Jeder Tag beginnt in der Tagesklinik mit einer Morgenrunde und endet mit einer Abschlussrunde. Die Zeit dazwischen wird gefüllt mit Schulunterricht in unserer Klinikschule, gemeinsamen Mahlzeiten (Frühstück und Mittagessen), Gruppen-, Einzel-, Familien- und Fachtherapien, aber auch freier Zeit. Der Ablauf der Termine ist für jedes Kind und jeden Jugendlichen einzeln geplant. Außerdem hat jede Gruppe pro Woche einen festen Ausflugstag, an dem verschiedenste Unternehmungen stattfinden können. Genauso kann jede Gruppe regelmäßig eine Sporthalle in der Nähe nutzen.



Falls du dich fragst, was das im Einzelnen bedeutet:

Morgenrunde

In der Morgenrunde wird dein Tagesplan mit Zielen, Abläufen und Aufgaben besprochen. Dies soll dir als Orientierung für den Tag dienen und dich in deiner Behandlung unterstützen.

Freie Zeit

Diese Zeit wird pädagogisch und therapeutisch begleitet. Hier kannst du dich im Rahmen deiner Zielsetzung frei beschäftigen. Du kannst zum Beispiel ein Buch lesen, malen, spielen oder auch den Außenbereich der Klinik nutzen.

Ausflug

Einmal in der Woche wird ein Ausflug gemeinsam mit der Gruppe organisiert.

Abschlussrunde

In der Abschlussrunde werden deine Ziele überprüft und reflektiert. So bekommst du jeden Tag eine Rückmeldung und kannst dich selbst noch besser kennenlernen.

Sport und Bewegung

Ihr fahrt in eine Sporthalle und macht gemeinsam Sport. Hast du eine Lieblingssportart? Vielleicht kann das hier mit der Gruppe gemeinsam ausprobiert werden!

Therapie und Schule

Die einzelnen Therapieformen und die Schule werden dir genauer auf Seite 10 erklärt!



Stationen

Vollstationäre Klinik

Die vollstationäre Abteilung bietet für 24 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre einen Behandlungsplatz. Es gibt zwei Stationen mit jeweils zwölf Betten. Beide Stationen haben jeweils eine Schlaf- und eine Wohnebene, auf zwei Etagen verteilt.

Die Stationen bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, direkt aufgenommen zu werden und einen Behandlungsplatz zu bekommen. Manche hatten vielleicht einen heftigen Streit mit den Eltern und haben mit Sachen um sich geschmissen, und andere haben vielleicht schon

darüber nachgedacht, dass es besser wäre, nicht mehr zu leben oder gefährden sich oder andere. Für solche Kinder und Jugendliche ist immer ein Platz als Notfallaufnahme frei!

Lummerland

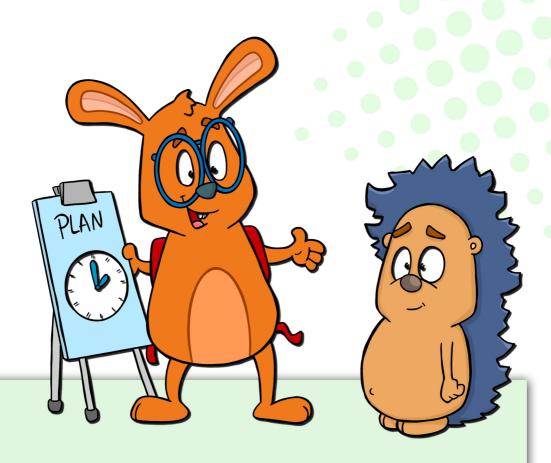
Auf der Station schlafen sowohl Jungs als auch Mädchen. Hier sind die Kinder bis 13 Jahre alt.

Atlantis

Auf dieser Station schlafen auch Mädchen und Jungs, welche zwischen 13 und 18 Jahre alt sind.







Der Ablauf in der stationären Klinik hat Ähnlichkeit mit dem der Tagesklinik: Nach dem Aufstehen und der Morgenhygiene nimmst du mit den anderen Patienten das Frühstück ein. Bis zum Mittagessen sagt dir dein Wochenplan, ob du in die Schule, zu einer Therapie gehst oder etwas Freizeit hast. Nach dem Mittagessen ist eine Ruhephase, in der du auf dem Zimmer in Ruhe Hausaufgaben machen, lesen, malen oder Musik hören kannst. Im Anschluss regelt wieder dein Wochenplan, ob eine Therapie, ein pädagogisches Angebot stattfindet oder du die Zeit bis zum Abendessen zur freien Verfügung hast. Danach machen sich alle fertig für die Nacht, ziehen sich um und führen ihre Abendhygiene durch.



Besuchszeiten

Während deiner Zeit in der Klinik gibt es natürlich auch die Möglichkeit, dass deine Familie dich besuchen kommt. Dafür gibt es die sogenannten Besuchszeiten. Wann genau diese sind, wirst du in deiner Gruppe erfahren.

Telefonzeiten

Zu bestimmten Zeiten hast du die Möglichkeit, dich von deinen Eltern oder anderen dir wichtigen Personen anrufen zu lassen und mit ihnen zu reden. Meistens ist abends Zeit dafür. Auch diese Zeiten erfährst du auf der jeweiligen Station.

Freie Zeit

Diese Zeit wird pädagogisch und therapeutisch begleitet. Hier kannst du dich im Rahmen deiner Zielsetzung frei beschäftigen. Du kannst zum Beispiel ein Buch lesen, malen oder Spiele spielen.

Belastungstraining (BT)

Ab einem gewissen Fortschritt können Therapieziele am Wochenende zuhause geübt werden. Diese Ziele und die Dauer deines BT's werden vorher mit dir und deinem Therapeuten besprochen.



Aufgaben & Dienste

Sowohl in der vollstationären Klinik als auch in der Tagesklinik gibt es unterschiedliche Dienste und Aufgaben, die von euch Kindern und Jugendlichen während eurem Aufenthalt übernommen werden. Diese Aufgaben können sich je nach Klinikbereich und Gruppe unterscheiden.



Küchendienst

Zum Küchendienst gehört es, bei allen Mahlzeiten die Tische zu decken und nach dem Essen abzuräumen / abzudecken. Außerdem werden diese abgewischt, die Küche aufgeräumt und sauber gemacht. Dazu zählt auch, die Spülmaschine ein- und auszuräumen.

Einkaufen

Damit das Essen frisch gekocht werden kann, muss jemand die Lebensmittel einkaufen gehen. Direkt in der Nähe gibt es viele Einkaufsmöglichkeiten, wo du hin spazieren kannst.

Brotbacken

Du bist verantwortlich für das Backen von frischem Brot für deine Gruppe. Gemeinsam mit einem anderen Kind oder Jugendlichen kannst du Brot backen. Dieses dürft ihr dann gemeinsam in der Gruppe zum Frühstück oder Abendessen genießen.

Kochen

Am besten schmeckt es doch, wenn man selbst gekocht hat: Helfen beim Kartoffeln schälen, Salat vorbereiten oder eine leckere Soße anzurühren, gehören zu deinen Aufgaben.

Gruppenraum

Morgens stellst Du alle Stühle von den Tischen herunter. Am Nachmittag vor der Abschlussrunde werden diese von dir wieder hochgestellt.

Mülldienst

Vor der Abschlussrunde gehst du zusammen mit einem der Mitarbeiter den Müll aus der Küche heraustragen.

Springer

Als Springer wirst du eingesetzt, wenn ein anderes Kind oder Jugendlicher krank ist und den Dienst nicht übernehmen kann, weil er zum Beispiel einen Termin hat.



Therapien

Jedes Kind hat während seines Aufenthaltes im Johanniter-Zentrum einen Therapeuten, der für ihn zuständig ist. Mit dem Therapeuten werden Probleme, Ziele und wie diese erreicht werden können besprochen.

Einzeltherapie

In der Einzeltherapie nimmt sich dein Therapeut Zeit für dich, um Themen zu besprechen, die dir wichtig sind.

Familientherapie

An diesen Terminen nehmen du und deine Familie gemeinsam teil. Mit Unterstützung von eurem Therapeuten sucht ihr nach Lösungen.

Gruppentherapie

Alle Kinder und Jugendlichen aus deiner Gruppe erarbeiten gemeinsam Themen, damit ihr euch auch gegenseitig unterstützen könnt und besser versteht. Mögliche Themen: Soziales Kompetenztraining, Skill-Training, Psychoedukation, Anti-Gewalttraining, Entspannung.

Schule

Du besuchst die Schule in einer kleinen Lerngruppe in einem Umfang von sechs bis zehn Stunden in der Woche. Es werden die Hauptfächer Deutsch, Mathe und Englisch unterrichtet. Die Schule befindet sich auf dem Gelände der Klinik.







Fachtherapien

Die Fachtherapien gibt es in Form der Einzel- und Gruppentherapie. Sie ergänzen die Therapien mit deinem Therapeuten. Außerdem sind sie erlebnisorientiert und helfen dir bei deiner Selbstwahrnehmung. Du kannst bei den Fachtherapien kneten, malen, spielen, singen und kreativ sein.

Kunsttherapie

Hier kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen. Mit Materialien wie Holz, Ton oder Farbe kann hier gearbeitet werden. Du kannst alles mitgestalten, wie es für dich gut ist! Die integrative Kunsttherapie findet im Einzel- und Gruppensetting statt.

Ergotherapie

Bei der Ergotherapie arbeitest du mit Materialien (Holz, Stoff, Wolle, Ton etc.) und formst mit deinen Händen. Du kannst erfahren, wie viel du selbst schaffen und kreieren kannst.

Musiktherapie

Bei der Musik ist wohl für jeden etwas dabei. In der Gruppe oder alleine kannst du Musik machen oder hören, laute Instrumente ausprobieren oder mit ruhigen Klängen entspannen. Manche Menschen können sich mit Musik besonders gut ausdrücken.

Erlebnispädagogik

Die Erlebnispädagogik soll dir dabei helfen, dass du dich und deinen Körper besser kennenlernst und verstehst. Hier geht es darum, in einer kleinen Gruppe von zwei bis sechs Kindern und Jugendlichen gemeinsam etwas zu erleben, zum Beispiel Klettern oder Bogenschießen.



Tiergestützte Therapie

Der Kontakt zu Tieren kann sich positiv auswirken. Manchmal tut es einfach gut, eine Runde mit den Hunden spazieren zu gehen oder ein Pferd zu führen.

Elterntraining:

Der Einbezug von Eltern und Geschwistern ist besonders wichtig, denn alle wichtigen Bezugspersonen tragen mit zu einer erfolgreichen Therapie bei. Ambulant besteht auch die Möglichkeit eines videogestützten Elterntrainings (PCIT).

Ernährungsberatung:

Die Ernährung ist besonders wichtig für die körperliche und seelische Gesundheit. Durch die Beratung kannst du erfahren, wie bestimmte Lebensmittel auf dich wirken und wie du ein gesundes Essverhalten entwickeln kannst.



Kontakt Ambulanz/ Tagesklinik:

Tel.: 02631/39440

Mo - Do: 8 - 16 Uhr, Fr: 8 - 13 Uhr

Wenn es dir sehr schlecht geht, können du oder deine Eltern jederzeit auf der Notfallnummer anrufen. Wir besprechen dann gemeinsam mit dir, wie es weitergehen kann ...



Für den Notfall: 02631/3944928



Dieses Buch ist eine Zusammenarbeit von:



Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Johanniter-Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie Am Carmen-Sylva-Garten 6-10 56564 Neuwied Titus Verlag Dotzheimer Straße 36 65185 Wiesbaden Tel.: 0611-580 198 28 Mail: info@titus-verlag.de

Web: www.titus-verlag.de

